

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Archiv f. bürgerliches Recht. Hrsg. v. J. Köhler, B. Ring, P. Oertmann. 18. Bd. 2-3 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 258 S.) bar n. 8. —

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Meyer's Konversations-Lexikon. 5. Aufl. 313. Hft. Lex.-8°. (20. Bd. 9. Hft. S. 513-576 m. Abbildgn. u. 3 Taf.) — 50
 Suchier, S., u. A. Birch-Hirschfeld: Geschichte der französischen Litteratur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 14. (Schluß-) Bfg. gr. 8°. (S. 673-733 m. Abbildgn., 1 farb. Taf. u. 1 Kfm.) n. 1. —

F. Krüger in Paris.

Meier-Graefe, A. J.: Die Weltausstellung in Paris 1900. 2.-4. Lfg. gr. 4°. (S. 21-80 m. Abbildgn.) bar à 1. —

Lipsius & Tischer in Kiel.

Archiv f. Anthropologie u. Geologie Schleswig-Holsteins u. der benachbarten Gebiete. Schriftleitung: Frl. J. Mestorf u. H. Haas. 3. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 69-187 m. 1 Taf.) n. 3. 60
 Mitteilungen des anthropologischen Vereins in Schleswig-Holstein. 13. Hft. gr. 8°. (35 S. m. Abbildgn.) bar n. 1. —

Herm. J. Weidinger in Berlin.

Laverrenz, B. v.: Deutschland zur See. 9. Bfg. gr. 8°. (S. 257-288 m. Abbildgn.) bar — 50

Oswald Ruge in Leipzig.

Berndt, G. S.: Buch der Wunder & Geheimwissenschaften. 12. Bfg. gr. 8°. (S. 353-384 m. Abbildgn.) bar — 50

A. Pichler's Wwe. & Sohn in Wien.

Schulbote, österreichischer. Zeitschrift f. die Praxis der österr. Volks- u. Bürgerschule. Mit Beilage: Wegweiser durch die pädagog. Litteratur. Schriftleiter: F. Frisch. Red.: F. Pichler jun. 50. Jahrg. 1900. Nr. 7. gr. 8°. (56 S.) Vierteljährlich bar n. 1. 80

Karl Prochaska in Teschen.

Bibliothek der gesamten medicinischen Wissenschaften f. praktische Aerzte u. Specialärzte. Hrsg. v. A. Drasche. Red. v. J. Weiss u. A. Brestowski. 200. u. 201. Lfg. gr. 8°. (6 Bog. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) bar à n. 1. —

Kenger'sche Buchh. in Leipzig.

Real-Lexikon, französisches. Hrsg. v. C. Klöpffer. 19. Lfg. gr. 8°. (2. Bd. S. 769-864.) bar n. 2. —

J. L. Schrag in Nürnberg.

Anzeiger u. Mitteilungen des germanischen Nationalmuseums, hrsg. vom Directorium. Jahrg. 1900. 6 Nrn. Lex.-8°. (Nr. 1. IX, 56 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) bar n.n. 15. —

Eduard Trewendt in Breslau.

Encyclopädie der Naturwissenschaften. 1. Abth. 3. Tl. 8. Bd. gr. 8°. n. 18. —
 Handwörterbuch der Zoologie, Anthropologie u. Ethnologie. Hrsg. v. P. Matschie. 8. Bd. (707 S.) n. 18. —

Verlag der Literaturwerke „Minerva“ in Leipzig.

Goethe's Werke. Illustr. Ausg. Neue billige Bfgs.-Ausg. 46. Hft. gr. 8°. (31 S.) bar — 30
 Klassiker-Ausgaben, illustr., „Minerva“. 119. Hft. gr. 8°. bar — 30
 119. Goethe, W. v.: Aus meinem Leben. (6. Bd. S. 57-88.)

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind

- Bibliographisches Institut in Leipzig.** 5802
 Suchier und Birch-Hirschfeld, Geschichte der französischen Litteratur. Geb. 16 M.
- Wilhelm Knapp in Halle a/S.** 5805
 Dümmler, die Fabrikation der Ziegel, Terrakotten etc. 6 M 50 S.
- G. Köhler in Bunsiedel.** 5803
 de Tournon, die Provinz Bayreuth unter französischer Herrschaft. 1 M 20 S.
- M. & S. Marcus in Breslau.** 5803
 Leonhard, Studien zur Erläuterung des bürgerlichen Rechts. 1. u. 2. Heft.
- Preuß & Jünger (H. Jünger) in Breslau.** 5804
 Medicinischer Taschenkalender f. 1901. XIV. Jahrg. Geb. in Leinw. 2 M; in Leder 2 M 50 S.
 Repetitorium der medicinischen Hilfswissenschaften: Teil IV: Taschenberg, Zoologie. 2. Aufl. 5 M; geb. 5 M 75 S.
- M. Rieger'sche Universitätsbuchhandlung (G. Zimmer) in München.** 5801
 Arnold, die Wohnungsmiethe. 2. Aufl. Ca. 2 M 20 S.
- Caesar Schmidt in Zürich.** 5801
 Vandalin-Mniszech, Rache für Umberto's Ermordung. 60 S.
- Hermann Seemann Nachf. in Leipzig.** 5801
 Fressel u. Romberg, ärztlicher Ratgeber für Radfahrer. 1 M.
- Martin Warned in Berlin.** 5802
 Warned, die chinesische Mission im Gerichte der deutschen Zeitungspresse. 25 S.

Nichtamtlicher Teil.

Verband der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel.

Bericht über die Verhandlungen der

22. ordentlichen Hauptversammlung (Delegiertenversammlung)

des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine, am Freitag den 11. Mai, nachmittags 6^{1/2} Uhr, im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig.

(Fortsetzung aus Nr. 176, 177 u. 178 d. Bl.)

Nach Wiederaufnahme der Verhandlungen wurde in Punkt 7 der Tagesordnung (Bericht über den bisherigen Verlauf der Rabattfrage) eingetreten.

Vorsitzender: Ehe ich über diesen Gegenstand berichte, möchte ich mir erlauben, erst einen kleinen Rückblick auf die Rabattbewegung zu werfen. Wie allgemein bekannt, hat die Rabattfrage zuletzt in Frankfurt a/M. im Jahre 1887

gespielt. Seit der Zeit haben wir uns durchgeschlagen, wie es eben gehen wollte, man hat versucht, die Verhältnisse zu nehmen, wie sie einmal waren, bis schließlich verschiedene Vereine sich gesagt haben: die Sache geht so nicht weiter. Für Berlin und Leipzig ist ja, wie Sie wissen, in Frankfurt ein Ausnahmerabatt zugestanden worden, und zwar derart, daß Leipzig und Berlin im Lokalverkehr 10 Prozent geben können, während im übrigen in Deutschland der Satz von 5 Prozent als der höchst zulässige Satz für die Vereinsmitglieder bezeichnet wurde. Nun ist im Laufe der Jahre neben den Buchhändlern, die den Vereinigungen angehören, eine ganze Masse von Buchhändlern entstanden, die teilweise von Leipzig aus gemacht worden sind, welche in keiner Weise sich an irgend einen Verein angegliedert haben und infolgedessen wirtschaften können, wie sie wollen. Diese Art Buchhändler oder wie sie manchmal genannt werden, Buchbinder-Buchhändler haben früher ihren Bedarf von Provinzialbuchhändlern bezogen; seitdem sie als selbständige Buchhändler auftreten, werden sie als Buchhändler im Adreßbuch